Briefkopf Dienststelle oder Dep

#

# Vertrag

zwischen

dem Kanton Solothurn (**Auftraggeber**)

vertreten durch das Amt/Departement

und

Herr/Frau Hans/Sarah Muster (**Auftragnehmer**)

geb. 24. Dezember 19XX

Musterweg 99

4500 Solothurn

1. **Rechtsgrundlagen**

Auf das vorliegende Auftragsverhältnis sind die Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechtes über den Auftrag, Art. 394 ff. OR, anwendbar. Die Höhe der Entschädigung richtet sich nach den kantonalen Vorschriften.

1. **Ansprechperson**

Als Ansprechpartnerin steht dem Auftragnehmer Herr… Abteilungsleiter beim Amt für… , … zur Verfügung.

1. **Vertragsinhalt**

Das Amt/Departement/der Kanton Solothurn etc. etc. = Inhalt formulieren.

Das Amt beauftragt Herr Hans Muster, für die ….. Aufgaben… wahrzunehmen.

Ev. Der Auftrag richtet sich nach den oben erwähnten Beschlüssen des Regierungsrates sowie nach den … genehmigten Konzepten.

1. **Dauer**

Der Auftrag beginnt am …2014 und endet am …20xx.

1. **Honorar**

Der Auftragnehmer erbringt die Leistungen nach Aufwand mit oberer Begrenzung der Vergütung (Kostendach):

Ansatz je 1 Std. CHF …. mit einem Kostendach von CHF ….

Der Auftragnehmer erstellt für alle geleisteten Arbeitsstunden einen Rapport, welcher von beiden Vertragspartnern visiert wird. Der Rapport nennt den genauen Zeitpunkt des Arbeitsbeginns, den Inhalt der Arbeit sowie deren Dauer. Der vom Auftragnehmer unterzeichnete Arbeitsrapport hat unaufgefordert innert 10 Arbeitstagen seit Monatsende beim Auftraggeber einzugehen. Zahlungen werden unter der Voraussetzung der Genehmigung der Arbeitsrapporte durch den Auftraggeber geleistet. Die Genehmigung des Auftraggebers hat dabei innert 10 Tagen seit Erhalt des Rapports zu erfolgen, sofern der Auftraggeber keine Vorbehalte gegen den Rapport anbringt. Allfällige Vorbehalte sind dem Auftragnehmer ebenfalls innert 10 Arbeitstagen seit Erhalt des Rapports schriftlich mitzuteilen.

Es ist zu rapportieren an folgende Person / Stelle beim Auftraggeber:

Die Vergütung versteht sich abzüglich der Sozialversicherungsbeiträge.

1. **Sozialversicherungsbeiträge**

Die aufgrund des vorliegenden Vertrages zu erbringenden Tätigkeiten / Leistungen gelten sozialversicherungsrechtlich als unselbständige Erwerbstätigkeit. Der Auftraggeber ist demnach für den Bezug der Sozialversicherungsbeiträge beim Auftragnehmer besorgt und rechnet mit den zuständigen Versicherern ab.

1. **Rechte an immateriellen Rechtsgütern**

Die Schutzrechte und das Eigentum an den im Rahmen dieses Auftrages erarbeiteten Ergebnissen (Berichte, Textvorschläge, Unterlagen, etc.) stehen, unabhängig von ihrer Schutzfähigkeit, dem Auftraggeber zu.

1. **Geheimhaltungspflicht**

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die im Rahmen dieses Auftrages erarbeiteten Ergebnisse vertraulich zu behandeln.

1. **Vertragsänderung**

Sämtliche Änderungen und Ergänzungen des vorliegenden Auftrages bedürfen zu ihrer Gültigkeit der schriftlichen Form.

Solothurn: Solothurn:

# Der Auftraggeber: Der Auftragnehmer:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Chef/in Amt/Dept. Hans Muster

Funktion

Kopie an:

- Departement

- Personalamt (mit ausgefülltem Personalerfassungsblatt, LOA 1131)